



Quelle: <http://www.unterricht-als-abenteuer.de/>

Rundmail September 2014

Liebe Freundinnen und Freunde einer nachhaltigen Entwicklung,

Was wäre eine kulturell nachhaltige Entwicklung ohne lebendiges und freudevolles Lernen, ohne die Zuwendung der Gesellschaft zu den Kindern und Jugendlichen, ihr Wohl und Werden? Und wie sollte nachhaltige Entwicklung entstehen ohne die Ehrfurcht und die Zuwendung des Menschen vor der Natur, der „großen Mutter allen Lebens“ mit all ihren Ressourcen und Lebewesen?

Alle hier angeführten Veranstaltungen beziehen sich auf diese beiden großen Themenfelder.

Besonders ans Herz legen wollen wir die 3. Bildungsbiennale des Netzwerkes Archiv der Zukunft im Festspielhaus in Bregenz (31.10. bis 2.11.). Sie steht unter dem Motto „Bildung braucht Gesellschaft“ und ist ein Treffpunkt der gesamten innovativen deutschsprachigen Bildungslandschaft. Mitte Nov. findet dann bereits zum 6. Male unsere Konferenz der gentechnikfreien Regionen im Bildungshaus St. Arbogast statt. Neben aktuellen Entwicklungen im Bereich der Agro-Gentechnik werden wir uns intensiv und mit hochkarätigen PartnerInnen dem Thema „Regionalität & Nachhaltigkeit“ widmen. Ebenfalls im Oktober beginnt die dritte Staffel der Reihe „Landwirtschaft Verstehen“.

Wir laden Sie zu allen Veranstaltungen herzlich ein und wünschen Ihnen viel Freude und Inspiration sowie interessante und „feine“ Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen,

Stefanie Moosmann, Simone König und Ernst Schwald.

PS: Wir gratulieren Peter Bieri, dem Schweizer Philosophen und Romancier zum Essay-Preis Tractatus 2014 für sein beispielgebendes Werk „Eine Art zu leben. Über die Vielfalt menschlicher Würde“.

Carl Hanser Verlag, München 2013, ISBN 9783446243491, Gebunden, 384 Seiten, 24,90 EUR;

Beschreibung siehe Rundmail Juli 2014

Bodensee Akademie

freie Lern- und Arbeitsgemeinschaft für nachhaltige Entwicklung

A - 6850 Dornbirn, Steinebach 18

Tel.: +43 (0)5572 33064, Fax: DW -9

office@bodenseeakademie.at

www.bodenseeakademie.at

Aktuelle Termine

Zukunftsfähige Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel

So 14. September 2014, 10.00 bis 17.00 Uhr, Bregenz Festspielhaus

Biofest - Ein Fest für die ganze Familie

Und wir von der Bodensee Akademie sind auch mit dabei. Wir sind mit der Saatgutausstellung der Initiative gentechnikfreie Bodenseeregion und vertreten und freuen uns auf zahlreiche Begegnungen und gute Gespräche. Weiters können Sie sich kulinarisch auf höchstem biologisch-regionalen Niveau verwöhnen lassen. Erfreuen Sie sich und Ihren Gaumen an der reichhaltige und vielfältige Bio-Produktpalette, welche wir in Vorarlberg haben.

Programm

Neben einer Modeschau am Vor- und Nachmittag wird das Biofest durch verschiedenste musikalische Beiträge von Alphornbläsern und einer Jazzgruppe umrahmt. Der Auftritt einer Kindertrachtengruppe rundet das Programm an diesem Tag ab. Auch für die kleinen Gäste ist für Abwechslung gesorgt: Kinderschminken, Basteln & Malen, Großes Memoryspiel sowie das selbst Kreieren von Bio-Obst- & Bio-Gemüsespießen steht auf dem Programm und eine Strohcouch lädt zum „Chillen“ ein.

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro von

BIO AUSTRIA Vorarlberg T 05574/53753-16 E ruth.wechner@bio-austria.at

Do 18. September 2014, 20.00 Uhr, Kempten, Pfarrzentrum St. Lorenz Herrenstr.1

Die ökologischen Risiken und Auswirkungen von gentechnisch veränderten Pflanzen - Konzepte und Kontroversen

Vortrag, mit Dr. Angelika Hilbeck, ETH Zürich

Im Vortrag wird ein Überblick über die weltweit angebauten und in Entwicklung befindlichen GVO Pflanzen vermittelt. Es wird angesprochen welche Erwartungen, die mit der Entwicklung von GV Pflanzen verknüpft waren und sind, erfüllt wurden und welche nicht. Des Weiteren werden die vorhergesagten und tatsächlich eingetretenen Auswirkungen des Anbaus dieser GV Pflanzen angesprochen und die Gründe für die sehr unterschiedlichen Einschätzungen dieser Auswirkungen in verschiedenen Expertenkreisen dargelegt und diskutiert. Der Vortrag findet im großen Pfarrsaal hinter der St. Lorenzkirche am Residenzplatz statt.

Veranstalter: Arbeitskreis „GENIAL, Allgäu ohne Gentechnik“, Bio-Ring Allgäu e. V. u.a.

Sa 20. Bis So 21. September 2014, 87764 Legau, Rapunzelstraße 1,

Eine Welt-Festival der Firma Rapunzel

Das Eine Welt Festival hat bei Rapunzel Tradition – ein buntes und ausgelassenes Fest mit Gästen aus aller Welt. Aus Anlass des 40ig jährigen Bestehens der Fa. Rapunzel gibt es dieses Mal ein großes Programm mit hochkarätigen Vorträgen, Talkrunden, Kulturellen Darbietungen, Filmen, Kabarett, Kochshows, bunten Kinderprogrammen und einer alternativen Messe mit vielen Ständen von Lieferanten und Partnern der Fa. Rapunzel.

Nähere Informationen unter: <http://www.rapunzel.de/festival.html>

Mo 22. September 2014, 20.00 Uhr, Höchst, Stuhlfabrik Längle & Hagspiel, Im Schlatt 28

„Wachstumsdämmerung“-Streifzüge in die Postwachstumsökonomie

Vortrag und Diskussion mit **Niko Paech**, Uni Oldenburg, bekannt von den Tagen der Utopie in Arbogast

Eintritt: € 8,00 **Veranstalter:** Verein Höchste Zeit und Grüne Wirtschaft Vorarlberg

Freitag, 26. bis Sonntag, 28. September, Universität Trier in Rheinland-Pfalz

Fachtagung Bienen machen Schule

Die vierte deutschsprachige pädagogische Fachtagung bietet Konzepte zur Integration der Biene in den Schulunterricht und in der außerschulischen Bildung. Vorträge und Impulsreferate im Plenum, Fortbildung und Erfahrungsaustausch, Markt der Möglichkeiten, Arbeitsgruppen sowie Netzwerkpflege und „Kultur am Abend“ prägen die Tagung.

Programm und Anmeldung: <http://www.bienen-schule.de/> **Veranstalter:** Mellifera e.V.

Mittwoch 15. Okt. 2014, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum, Hohenems

Ideenwerkstatt: Multifunktionale Landwirtschaft

Stärkung der länderübergreifenden Zusammenarbeit für eine umweltschonende, standortangepasste und nachhaltige Land- und Lebensmittelwirtschaft

Im Bodenseeleitbild 2008 und dem daraufhin erarbeiteten Umsetzungskatalog haben die Anrainerländer und Kantone des Bodensees im Rahmen der Internationale Bodenseekonferenz (IBK) beschlossen, „die Voraussetzungen für eine biologische und gentechnikfreie Produktion von Nahrungsmitteln und Saatgut zu verbessern“ und die „gemeinsamen Anstrengungen zur Förderung einer umweltschonenden, standortangepassten und nachhaltigen Landwirtschaft und zur Sicherung der Biodiversität zu unterstützen“.

Bei dieser Tagung sollen die aktuellen Themen der bodenseeweiten Zusammenarbeit konkretisiert und die Wege für eine vertiefte Zusammenarbeit geschaffen werden. Grundlagen dafür sind die Orientierung am Prinzip der Multifunktionalität in Verbindung mit Regionalität & Nachhaltigkeit. Eine große Aufgabe, die alle betrifft und das Mitwirken aller Beteiligten bedarf – Kunden, Handel, Lebensmittelverarbeiter, Landwirt, Tourismus, Gemeinden usw.

Anmeldung: <http://www.bodenseekonferenz.org/>

Programm, Themen und weitere Infos: www.bodenseeakademie.at

Donnerstag 23. Oktober, 20.00 Uhr im ORF Landesstudio Vorarlberg

Billigstpreis-Strategien und regionale Wertschöpfung

Mit **Alois Heißenhuber**, Agrarökonom und em. Univ.Prof. TU München Weihenstephan und dem Unternehmer **Gottfried Härle**, Härle Brauerei Leutkirch im Allgäu

Noch nie waren Lebensmittel so billig, wie in der heutigen Zeit. Noch nie gab es so viele Rabatte. 25 % auf alle Bio-Produkte! 25 % auf das ganze Frischfleisch usw., usw.! Gleichzeitig sollen die Kunden ein Wert- und Preisbewusstsein für qualitativ hochwertige regionale Lebensmittel entwickeln. Wie passt das

alles zusammen? Welche Folgen haben industriell produzierte Lebensmittel und solche Wettbewerbsstrategien für den Landwirt, den Lebensmittelverarbeiter, den Handel und letztendlich auch den Kunden? Wie kommen wir zu gemeinsamen Win-Win-Modellen?

Einladung, Veranstalter und weitere Infos: www.bodenseeakademie.at

Mittwoch 19. Nov. 2014, Gut Rheinau, CH Vorprogramm zur Konferenz der gentechnikfreien Regionen

Exkursion für Bildungsinteressierte in die Rheinau – CH

mit Martin Ott, Meisterlandwirt u. Leiter der Landwirtschaftsschule f. bio-dynamischen Landbau

Im Vorfeld der Konferenz findet wieder eine eintägige Exkursion zum Gut Rheinau statt. Der diesjährige Schwerpunkt ist die neue wahrnehmungsbasierte Landwirtschaftsschule von Martin Ott – Lebendiges Lernen in der landwirtschaftlichen Praxis!

Programm, Info und Anmeldung ab Mitte September: www.bodenseeakademie.at

Do 20. und Fr 21. November 2014 im Bildungshaus St. Arbogast in Götzis, Vorarlberg

WERTE SCHAFFEN – REGIONEN STÄRKEN

6. Konferenz der gentechnikfreien Regionen am Bodensee

Mit Martin Ott, Werner Lampert, Jürgen Sutterlüty, Eva-Claudia Lang, Martin Bossard, ... und vielen Engagierten aus dem ganzen Bodenseeraum.

Agro-Gentechnik, Massenproduktion und Billigst-Lebensmittel erwirken weder einen Mehrwert für die bäuerlichen Familien, noch für die Natur und auch nicht für die Gesellschaft. Nur eine nachhaltige Land- und Lebensmittelwirtschaft sichert die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln aus der Region, die Existenz der Betriebe und den sorgsam Umgang mit den natürlichen Ressourcen.

Die Konferenz bietet 2 Tage Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und ausgewählte Praxisbeispiele zu Regionalität & Nachhaltigkeit, aktuelle Entwicklungen im Bereich Agro-Gentechnik und Saatgutversorgung, Mehrwert der ökologieorientierten Land- und Lebensmittelwirtschaft.

Programm, Veranstalter und Info ab Mitte September unter: www.bodenseeakademie.at

Bildung, Schulentwicklung, lebendiges Lernen

Montag, 15. September 2014, 19.30 Uhr, Café Restaurant Wirtschaft Dornbirn Bahnhofstr. 24 / Obergeschoss (beim WIFI)

Bildungs-Diskussion vor der Landtagswahl

Mit den BildungssprecherInnen der kandidierenden Parteien

Landesrätin Bernadette Mennel-VP, Gabi Sprickler-Falschlunger-SP, Katharina Wiesflecker-Grüne, Ernst Hagen, FP, Sabine Scheffknecht-NEOS

Veranstalter: Vorarlberger LehrerInnen-Initiative (VLI) und Freie LehrerInnen/SLV

Mi 24. September 2014, 20.00 Uhr, Vorarlberger Kinderdorf, Kronhalde Bregenz

Ein neuer Abschnitt beginnt – Übergänge gut begleiten

Vortrag von Wilfried Griebel, Diplom-Psychologe Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP) München

Der Wechsel vom Elternhaus in den Kindergarten oder in die Schule ist ein wichtiger Schritt im Leben eines Kindes. Neben Freude und Neugier sind allerdings auch Unsicherheit und Unruhe häufige Begleiter. Alles ist neu, auch die Erwartungen an das Kind. Viele machen in dieser Zeit einen riesigen Entwicklungssprung. Auch die Eltern müssen sich viel Neuem öffnen, etwas Kontrolle abgeben und den vorgegebenen Schul-, Tages-, Wochen- und Jahresablauf mitgestalten. Wie können Kinder gut vorbereitet und begleitet werden, damit solche Übergänge wertvolle Lernsituationen werden?

ORF-Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn

Veranstalter: Kinderdorf Vorarlberg Eintritt frei, Anmeldung empfohlen!

Information und Anmeldung: <http://www.vorarlberger-kinderdorf.at/veranstaltungen/24-09-2014-ein-neuer-abschnitt-beginnt>

Mi 22. Oktober 2014, 20 Uhr; ORF-Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn

Rückzüge und Explosionen – Buben in der Pubertät

Vortrag von Dr. Reinhard Winter, Pädagoge, Trauma-Therapeut, Leiter Sozialwissenschaftliches Institut Tübingen

Buben sind männlich, das unterscheidet sie von Mädchen. Zwischen dem 11. und 15. Lebensjahr entsteht in der Kombination von Männlich-Sein und Pubertät eine oft brisante Mischung. Zwischen radikalem Rückzug und explosiven Emotionen ist mit allem zu rechnen. Damit umzugehen ist für alle Beteiligten eine Herausforderung – nicht nur für die Jungs selbst. Darauf können (müssen) sich Eltern einstellen. Warum und wie gestaltet sich diese Zeit oft so schwierig? Wie können Eltern diese Entwicklungsphase verstehen und begleiten?

Veranstalter: Kinderdorf Vorarlberg Eintritt frei, Anmeldung empfohlen!

Information und Anmeldung: <http://www.vorarlberger-kinderdorf.at/veranstaltungen/22-10-2014-rueckzuege-und-explosionen>

Fr 31.10.2014 bis So 2.11.2014, im Festspielhaus Bregenz

BILDUNG BRAUCHT GESELLSCHAFT

3. Bildungskongress des Netzwerk Archiv der Zukunft am Bodensee

Reinhard Kahl und das Netzwerk Archiv der Zukunft laden ein zur 3. Bildungsbiennale am Bodensee. Wieder mit hochkarätigen ReferentInnen, zahlreichen gestandenen PraktikerInnen und viel Raum für Begegnungen, Erfahrungsaustausch, Workshops, Netzwerkpflege und „bildungskulturellen“ Stimmungsbildern. Ein Highlight für BefürworterInnen des lebendigen Lernens und einer zeitgemäßen Schule.

Mit: Jutta Allmendinger / Stephan Jansen / Markus Hengstschläger / Harald Welzer / Richard David Precht / Martin Kramer / Remo Largo / Manfred Spitzer / Hartmut Rosa / Götz Werner / Peter Hübner / Claus Otto Scharmer / Joachim Bauer / Ernst Peter / Fischer / Jürgen Oelkers / Marco Wehr / Olaf Burow / Heinz-Otto Peitgen / Peter / Gallin / Urs Ruf. / Ulrike Kegler / Peter Fratton / Christoph Berg, Susanne Wildhirt, Mario Gerwig und andere aus der Gruppe Lehrkunst u.v.a.

[Foren und Workshops gibt es u. a. zu den Themen](#)

Lernen und Lehren / Lebendigkeit und Resonanz / Musik und Schule: Zum Beispiel Bremen-Ost / Natur bildet / Revue der guten Schulen / Waldorf lernt – von Waldorf lernen / Schularchitektur – Orte bilden / UnternehmerInnen und Bildung usw.

Anmeldung und weitere Informationen: <http://www.adz-netzwerk.de/>

Anfragen bez. Workshop- und Exkursionsangebote aus dem Raum Vorarlberg/Liechtenstein:
Ernst Schwald, Bodensee Akademie, office@bodenseeakademie.at

Wenn sie diese Veranstaltungshinweise nicht mehr erhalten wollen, können sie dieses Rundmail jederzeit unter http://www.bodenseeakademie.at/an- und_abmeldung.html abbestellen.